

Staats-Anleihen.		Geld	Barre	Grundentf.-Obligationen		Geld	Barre	Oester. Nordwestbahn		Geld	Barre	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		Geld	Barre	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		Geld	Barre
50/100 einheitsf. Rente in Noten		88.45	88.65	50/100 galizische		104.10	105.00	Staatsbahn		106.80	107.60	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		69.25	70.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
1854er 40/100 Staatsloose		122.50	123.50	50/100 mährische		109.50	110.00	Südbahn		135.75	136.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
1860er 50/100 ganze 500 fl.		140.10	140.40	50/100 Krain und Kärnten		109.50	109.75	Südbahn à 5%		132.00	132.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
1860er 50/100 Fünftel 100 fl.		146.25	147.25	50/100 niederösterreichische		109.50	109.75	Ang. galiz. Bahn		120.50	121.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
1864er Staatsloose		176.00	176.75	50/100 steirische		104.25	105.50	Diverse Lose		101.25	102.00	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
50/100 Dom. Bstbr. à 120 fl.		148.40	149.40	50/100 kroatische und slavonische		104.25	105.50	Creditleose 100 fl.		186.00	186.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
40/100 Oest. Goldrente, steuerfrei		109.40	109.80	50/100 siebenbürgische		104.25	105.50	Clara-Lose 40 fl.		57.50	58.25	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Oesterr. Rentenrente, steuerfrei		101.40	101.60	50/100 kaiserl. Banat		104.25	105.50	Donau-Lose 40 fl.		122.50	123.00	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Garantirte Eisenbahn-Schuldverschreibungen.				50/100 ungarische		89.00	89.90	Andere öffentl. Anleihen.				Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Albano-Bahn in G. steuerfrei		115.60	116.80	Donau-Reg.-Lose 50/100 100 fl.		122.40	122.90	Donau-Reg.-Lose 50/100 100 fl.		122.40	122.90	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Arany-Joseph-Bahn in Silber		118.25	119.25	Anleihen der Stadt Wien		106.25	107.25	Anleihen der Stadt Wien		106.25	107.25	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Berarberger Bahn in Silber		105.00	105.00	Anleihen d. Stadtgemeinde Wien		110.00	110.00	Anleihen d. Stadtgemeinde Wien		110.00	110.00	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Albano-Bahn 200 fl. G.R.		238.00	241.00	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Albano-Bahn 200 fl. G.R.		238.00	241.00	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Albano-Bahn 200 fl. G.R.		238.00	241.00	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50
Albano-Bahn 200 fl. G.R.		238.00	241.00	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Präm.-Anl. d. Stadtgemeinde Wien		105.50	106.50	Hypothekens., 50. 200 fl. 25%.		230.40	231.00	Ang. Nordostbahn 200 fl. Silber		195.50	196.50

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 154.

Dienstag den 8. Juli 1890.

(2775) 3—2 Nr. 5546.

Concurs - Ausschreibung.

In Krain gelangen nachstehende Districts-ärztestellen zur Besetzung, und zwar:

a) mit dem Jahresgehalte von 800 fl.:

1.) Wochener Feistritz; 2.) Rieg; 3.) Paas; 4.) St. Marein; 5.) Eisersen;

b) mit dem Jahresgehalte von 700 fl.:

1.) Senofetsch; 2.) Treffen.

Jeder definitiv angestellte Districtsarzt hat außer dem Jahresgehalte auch auf zwei in den Gehalt einrechenbare Dienstalterszulagen zu 50 fl. nach zurückgelegter je fünfjähriger Dienstzeit, sowie auf die Ruhe- und Versorgungsgenüsse für sich und seine Hinterbliebenen Anspruch.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre

Gefuche bis zum

30. Juli 1890

beim krainischen Landesaussschusse einzubringen

und in denselben das Alter, die Berechtigung

zur Ausübung der ärztlichen Praxis in den im

Reichsrathe vertretenen Ländern, die österreichische Staatsbürgerschaft, physische Eignung, moralische Unbescholtenheit, bisherige Verwendung und Kenntnis der slovenischen oder statt dieser einer anderen slavischen und der deutschen Sprache nachzuweisen.

Als Districtsärzte werden auch diplomirte Wundärzte, welche derzeit in Krain in Verwendung stehen, mit dem Gehalte von mindestens 400 fl., jedoch nur in provisorischer Eigenschaft und ohne Anspruch auf etwaige Ruhegenüsse angestellt.

Laibach am 1. Juli 1890.

Vom krainischen Landesaussschusse.

(2730) 3—3 Nr. 5604.

Concurs - Ausschreibung.

Auf der chirurgischen Abtheilung des Civilspitals in Laibach kommt eine Secundararzts-Stelle mit dem Bezüge jährlicher 600 fl. und freier Wohnung auf die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Bei zufriedenstellender Dienstleistung kann die Dienstzeit auf weitere zwei Jahre verlängert werden.

Bewerber haben ihre diesfälligen Gefuche unter Nachweisung des Alters, des Doctorates

der Medicin, der allfälligen bisherigen Dienstleistung und der Kenntniss der slovenischen oder einer andern slavischen Sprache bis

28. Juli l. J.

bei der Direction der Landes-Wohltätigkeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Laibach am 1. Juli 1890.

Vom krainischen Landesaussschusse.

(2760) 3—2 Nr. 9502.

Bezirkshebammenstelle.

Die Bezirkshebammenstelle für die Gemeinde Preca mit der Jahresremuneration von fünfzig Gulden aus der Bezirkskasse in Rudolfswert wird für die Dauer des Bestandes der Bezirkscaffen ausgeschrieben.

Gefuche mit Hebammendiplom und Wohlverhaltenszeugnisse sind längstens bis

24. Juli 1890

hieramt einzubringen.

R. l. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert,

am 26. Juni 1890.

Schwarz m. p.

(2700b) 2—2 ad Nr. 100.

Aviso.

Eine schriftliche Offertverhandlung wegen Herstellung der arrendierungsweisen Abgabe von **Heu, Stroh und Bettensiroh, hartem und weichem Holz, dann Steinkohlen** für die nachstehenden Stationen auf die Zeit vom 1. September 1890 bis 31. August 1891 wird in den Amtlocalitäten des Verpflegsmagazins, und zwar:

in **Laibach** und **Klagenfurt**

am 16. Juli 1890,

in **Graz** und **Görz** am 21. Juli 1890,

in **Triest** am 23. Juli 1890,

in **Marburg** und **Pola** am 25. Juli 1890,

stattfinden.

Die näheren Bedingungen sowie das Offert-Formulare sind in der in Nr. 146 dieser Zeitung vom 28. Juni 1890 eingeschalteten vollständigen Kundmachung zu ersehen.

Verwaltungs-Commission des I. und I. Militär-Verpflegsmagazins.

Anzeigebblatt.

Zwei schöne

Pony - Pferde

mit oder ohne Geschirr und Kalesche zu verkaufen.

Anzufragen in der Administration dieser Zeitung.

(2758) 3—1 Nr. 3973.

Curatorsbestellung.

Im Nachhange zum diesgerichtlichen Edicte vom 3. Mai 1890, Z. 2497, wird bekannt gemacht, dass den Tabulargläubigern Josef Batista, Josef Balenci, Anon, Anidarsich, Josef Lican, Franz, Strabole, alle von Feistritz, Franz Postjanec von Großbubovitz, Josef Krajnc und mj. Maria und Franz Batista von Kofese, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Josef Gärtner von Feistritz unter gleichzeitiger Zustellung der Realfeilbietungsbescheide vom Datum des obigen Edictes zum Curator bestellt worden ist.

R. l. Bezirksgericht St. Feistritz, am

29. Juni 1890.

(2573) 3—1 Nr. 12.281.

Amortisations-Edict.

Vom k. k. städt. - deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, dass Lorenz Gregorc aus Javor um die Amortisirung nachstehender, an seinen Realitäten Grundbuchs-Einlage Nr. 176 und

177 der Catastralgemeinde Dobrunje haftenden Forderungen, als:

a) der Maria Gregorc geb. Gerjol aus dem Ehevertrage vom 21. Jänner 1829 per 100 fl. G.M. f. A., und

b) des Jakob und Mathias sowie der Maria, Mariana und Elisabeth Gregorc aus der Verlassabhandlung vom 28. October 1839, Z. 5464, à per 72 fl. 52 1/2 kr. angekauft hat. Demnach werden

alle diejenigen, welche auf obige Forderungen Ansprüche erheben, aufgefordert,

diese bis

15. Juni 1891

hiergerichts anzumelden.

Laibach am 28. Mai 1890

(2766) 3—1 Nr. 4983.

Zweite exec. Feilbietung.

Bei erfolglos verbliebener ersten Feilbietung wird am

26. Juli 1890

zur zweiten Feilbietung der der Maria

Pozar, verehelichte Lovsin, von Globelj

Nr. 5 gehörigen, auf 540 fl. geschätzten

Realität Einlage Nr. 83 der Catastralgemeinde Zigmarije geschritten werden.

R. l. Bezirksgericht Reifnitz, am 25ten

Juni 1890.

(2446) 3—1 Nr. 1832.

Uebertragung

zweiter executiver Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Anton Dittich

von Abelsberg wird die mit dem Bescheide

vom 9. December 1889, Z. 5358, auf

den 31. Mai l. J. angeordnete zweite

executive Realfeilbietung der dem Jakob Dolek von Landol Nr. 15 gehörigen Realität auf den

27. September 1890

mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und

des vorigen Anhanges übertragen.

R. l. Bezirksgericht Senofetsch, am

3. Juni 1890.

(2599) 3—1 Nr. 1931.

Uebertragung

dritter executiver Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Karl Premrov

von Abelsberg wird die mit dem Bescheide

vom 29. Jänner 1890, Z. 337, auf

den 25. Juni 1890 angeordnet

gewesene dritte executive Realfeilbietungs-

tagssagung auf den

6. November 1890

mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und

des vorigen Anhanges übertragen.

R. l. Bezirksgericht Senofetsch, am

16. Juni 1890.

(2748) 3—2 St. 3361.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih

Lasičah naznanja, da se je tabularnim

upnikom, in sicer: Neznano kje biva-

jočim Francetu Petelnu iz Laperjev,

Josipu Gregoriču iz Ljubljane in Mariji

Virant iz Ljubljane, potem umrsim

Janetju Jakliču iz Rasice, Francetu

Ivanetiču iz Rasice, Martinu Gradi-

sarju iz Turjaka, Matevžu Petriču iz

Malih Lasič in Jožetu Petelnu star. iz

Laperjev, oziroma njihovim pravnim

neznanim naslednikom nepoznatega

bivališča, postavil gospod N. Lenček,

c. kr. notar v Velikih Lasičah, kura-

torjem ad actum, ter so se mu vro-

čili tusodni odloki z dne 3. maja 1890,

st. 2260, s katerimi se je dovolila iz-

vršilna dražba Antonu Petelnu iz La-

perjev st. 4 lastnega zemljišča, vpi-

sanega v vlogi st. 159 katastralne

občine Turjak, na dneva

18. julija in

22. avgusta 1890. l.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih

Lasičah dne 29. junija 1890.

(2747) 3—2 St. 3269.

Zwei unmöblierte Zimmer

bedingungsweise Küche, sind zu vermieten: Burgplatz 1. (2749) 2—1

Zu vermieten

ist die im II. Stock des Hauses Conso.-Nr. 4 am Auerspergplatz befindliche

Wohnung

bestehend aus 7 Zimmern sammt Zugehör. Die Wohnung kann am 1. November l. J. bezogen werden.

Nähere Auskunft ertheilt die Kanzlei des Herrn Dr. Jos. Sajovic in Laibach, Herrengasse Conso.-Nr. 1. (2782) 3-1

Im Hause Nr. 7 in der Spitalgasse, II. Stock, ist eine

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, mit 1. August, eventuell 1. October oder 1. November l. J. zu vermieten. Anfrage daselbst. (2713) 2

Wohnungen.

Im Hause Nr. 8 an der Römerstrasse ist eine elegante Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern sammt Zugehör sowie im Hause Nr. 16 in der Burgstallgasse eine schöne Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern und Dienstbotenkammer sammt Zugehör sogleich zu vermieten. (2126) 22

Kaufe und verkaufe gebrauchte

Briefmarken

für Sammlungen jeder Gattung und in jedem Quantum.

Kaufe auch

Briefmarken-Albums

und Partien alter Briefe mit Marken. (2765) 3—3

Halte mich wieder nur einige Tage hierorts auf.

Adolf Trevi

Deutsche Gasse Nr. 4, I. Stock.

(2809) Nr. 5011.

Firma-Eintragung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte wurde dem

Josef Hudovernig, Handelsmann in Laibach, die Fortführung der im Handelsregister für Einzel-firmen eingetragenen zwei Firmen:

- a) «k. k. priv. Rosshaarsieb-Fabrik in Strazise des Primus Hudovernig, Handelsmann in Laibach,» und
- b) «Primus Hudovernig, Spezerei- und Eisenwarenhandlung in Laibach,»

bewilliget und derselbe als Inhaber dieser zwei Einzel-firmen eingetragen.

Laibach am 2. Juli 1890.

(2784) 3—1 Nr. 3076.

Zweite executive Feilbietung.

Am 18. Juli 1890, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Zelko von Narein Haus-Nr. 6, Einlage 3. 9 der Katastralgemeinde Narein, stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 2. Mai 1890.

(2783) 3—1 Nr. 1874.

Dritte executive Feilbietung.

Am 11. Juli 1890, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Kaspar Widrich von Dorn sub Grundbuchs-Einlage Zahl 62 der Katastralgemeinde Dorn stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 15. März 1890.



Anlässlich der Ferien

verkehrt

Sonntag den 13. Juli nachmittags 1 Uhr 19 Minuten

ein

Vergnügungszug

von Laibach nach Fiume oder Triest und Venedig.

Fahrpreise tour und retour:

Laibach nach Fiume oder Triest II. Classe 9 fl., III. Classe 7 fl.

Laibach nach Venedig II. Classe 12 fl., III. Classe 9 fl. und Fres. 18.25 und Fres. 11.20

Billetgiltigkeit 14 Tage. Freigeäck wird keines gewährt. — Kinder zahlen die volle Gebühr. — Alles Nähere die Placate.

(2787)

G. Schroeks Wwe., I. Wiener Reisebureau.

(2682) 3—3

Freiwillige Realitäten-Versteigerung.

3. 8891.

Vom k. k. Bezirksgerichte Marburg i. D. U. wird hiermit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen der Ehegatten Ferdinand und Maria Anna Mallitsch die freiwillige Versteigerung ihrer eine Stunde von Marburg in Steiermark, eine halbe Stunde von der Station Pöschitz und zwanzig Minuten von St. Margarethen in den Windischen Bücheln gelegenen, von Elementarschäden verschont gebliebenen Realitäten Grundbuchs-Einlagen Nrn. 54 und 55 der Katastralgemeinde Wilkom, bestehend aus Wiesen, Aedern, Baumgärten, Weingärten, Wald, im Gesamtflächenmaße von 81 Joch, mit geräumigem Wohnhaus, enthaltend 5 große Zimmer, 3 Cabinete, 1 große Küche, ebenso solches Speisgewölbe, durchaus gewölbten doppelten Dachboden, 3 Keller und gewölbte Holzlagen — sammt dazu gehörigen Wirtschaftsgebäuden, 3 Winzerereien mit 2 Presslokalen, — bewilligt und zur Vornahme der Versteigerung die Tagfahung an Ort und Stelle in Wilkom auf den

14. Juli 1890

vormittags von 9 bis 12 Uhr (eventuell von 2 bis 5 Uhr nachmittags) mit dem angeordnet, daß diese Realitäten um den Preis per 16.000 fl. ö. W. ausgerufen und nur um oder über diesem an den Meistbietenden hintangegeben werden, und daß sich die Verkäufer zur Genehmigung des Verkaufes eine Bedenkzeit von einer Stunde nach geschlossener Vicitation vorbehalten haben.

Die die Flächenmaße und den Lastenstand erweisenden, amtlich beglaubigten Grundbesitzbögen und Grundbuchs-Extrakte wie auch die Vicitationsbedingungen können bis zum Vicitationstage hiergerichts, am Vicitationstage selbst an Ort und Stelle eingesehen werden.

Jeder Vicitant hat vor gemachtem Anbot ein 10procentiges Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen.

K. k. Bezirksgericht Marburg i. D. U., am 20. Juni 1890.

Für den k. k. Bezirksrichter: Diebisch m. p.

Wiener Ausstellungs-Lose à 1 fl.

Jedes Los für beide Ziehungen giltig.

Treffer-Verzelohnis für beide Ziehungen. (2593) 47—1 6

Erste Ziehung 14. August 1890.

1 Treffer 50.000 fl. Wert	
1 > 5000 > >	
1 > 2000 > >	
1 > 1000 > >	
2 > 500 > >	
5 > 200 > >	
10 > 100 > >	
20 > 50 > >	
50 > 20 > >	
200 > 10 Ausstellungslose	
2000 > 5 > >	

Zweite Ziehung 15. October 1890.

1 Treffer 50.000 fl. Wert.	
1 > 5000 > >	
1 > 2000 > >	
1 > 1000 > >	
2 > 500 > >	
5 > 200 > >	
10 > 100 > >	
20 > 50 > >	
50 > 20 > >	
200 > 10 > >	
2000 > 5 > >	

Lose à 1 fl. Ausstellungs - Lotterie - Verwaltung

Wien, II., Rotunde.

Zu haben in Laibach bei

J. C. Mayer und Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung.

(2701) 3—3

Nr. 4845.

Erinnerung

an Vincenz Rudl in Gutenstein, beziehungsweise seine unbekannte Erben.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird dem Vincenz Rudl in Gutenstein, beziehungsweise seinen unbekannten Erben, mittels gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe wider den Vincenz Rudl, beziehungsweise dessen Nachlaß, bei diesem Gerichte Josef Lengyel die Wechselklage de praes. 22. Juni 1890, 3. 4845, pcto. 105 fl. 25 kr. eingebracht und um Erlassung des bezüglichlichen wechselsrechtlichen Zahlungsauftrages angeführt.

Da der Aufenthaltsort der Erben des Vincenz Rudl diesem Gerichte unbekannt und weil selbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Unkosten den hierortigen Advocaten Dr. Anton Ritter von Schoeppl als Curator bestellt und ihm den Zahlungsauftrag vom 24. Juni 1890, 3. 4845, zugefertigt.

Die Erben des Vincenz Rudl werden zu dem Ende erinnert, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder inzwischen dem bestimmten Vertreter Dr. Anton Ritter von Schoeppl ihre Rechtsbehelfe an die Hand zu geben oder

auch sich selbst einen andern Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen und überhaupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, insbesondere, da sie sich die aus dieser Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 24. Juni 1890.

(2736) 3—2

St. 6159.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja Janezu Metelkotu iz Zamesko, sedaj nepoznatega bivališča, da je zoper njega vložil France Zupančič iz Dolenje Prekope (po dr. Janezu Mencingerji) tožbo de praes. 6. maja 1890, st. 4559, radi 100 gold., in da se mu je z dekretom z dne 25ega junija 1890, st. 6159, kuratorjem imenoval Janez Čemich iz Zamesko, kateremu se je tožba, v katero se je določil narok v skrajšano obravnavo na dan

25. julija 1890. l.

dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem z dodatkom § 18. najvišjega sklepa z dne 18. oktobra 1845, st. 906 j. z. z. vročila.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 25. junija 1890.

(2786) 3—1

Nr. 4688.

Curatorsbestellung.

Ueber die Klage des Paul Barc von Bornschloß Nr. 94 gegen Peter Barc, derzeit in Zürich, Schweiz, 3. 4688, wegen 203 fl. 57 kr., worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfahung auf den

16. August 1890, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird dem Beklagten Herr Stefan Zupančič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 28. Juni 1890.

(2709) 3—3

Nr. 5290.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Humer in Gili die executive Versteigerung der dem Anton Povšic in Buča gehörigen, gerichtlich auf 1090 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nrn. 860 und 17 der Katastralgemeinde Buča sammt dem auf 150 fl. 80 kr. geschätzten gefeßlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erste auf den

12. Juli

und die zweite auf den

13. August 1890,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude Gurkfeld mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 28sten Mai 1890.

(2626) 3—3

St. 3512 in 3828.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici je vsled tožbe Antona Praprotnika de praes. 31. maja 1890, st. 3512, na plačilo 7 gold. 50 kr. in vsled tožbe Matije Klinarja, obeh iz Radoljice, de praes. 13. junija 1890, st. 3828, na plačilo 13 gold. toženemu Antonu Prebilih, krojaču, sedaj neznane bivališča, Matijo Mandelca iz Radoljice kuratorjem ad actum postavilo in dan za bagatelno razpravo na

15. julija 1890. l.

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči odredilo.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 16. junija 1890.

(2342) 3—2

St. 2260.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da se je na prošnjo Janeza Levsteka iz Malih Lasič številka 13 proti Antonu Petelinu iz Laporjev st. 4 v izterjanje terjatve 8 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 538 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 159 zemljiške knjige katastralne občine Turjak. Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

18. julija

in drugi na dan

22. avgusta 1890. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 3. maja 1890.